

A blurred, 3D rendering of the DFG logo in white, set against a blue background with light rays.

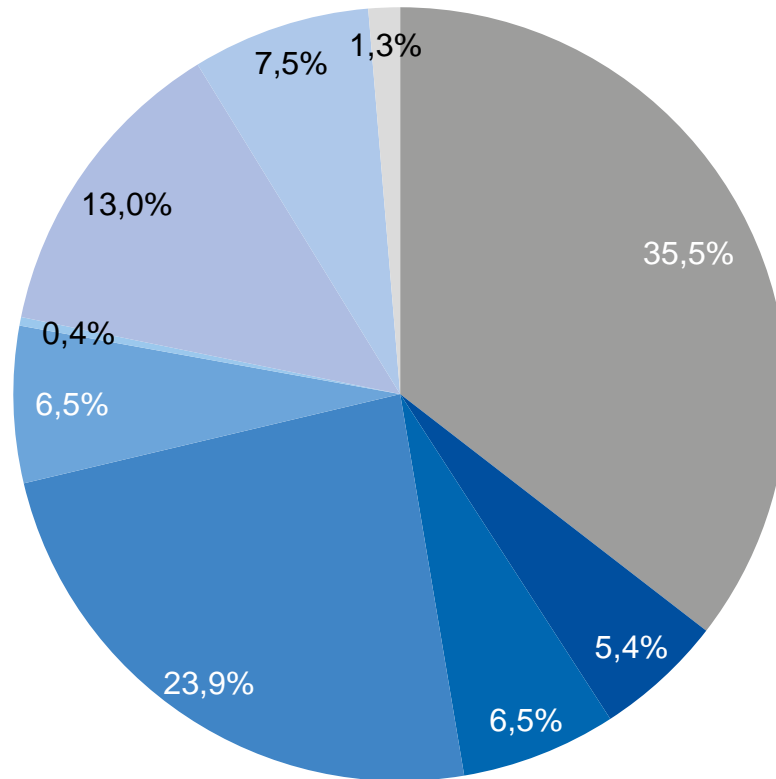
Aktuelles aus der DFG

Fachkollegium 309: Teilchen, Kerne und Felder

Dr. Manuel Krämer

Übersichten zum DFG-Fördergeschehen

Jahresbezogene Bewilligungssumme für laufende Projekte je Programm 2021 (in Mio. €)

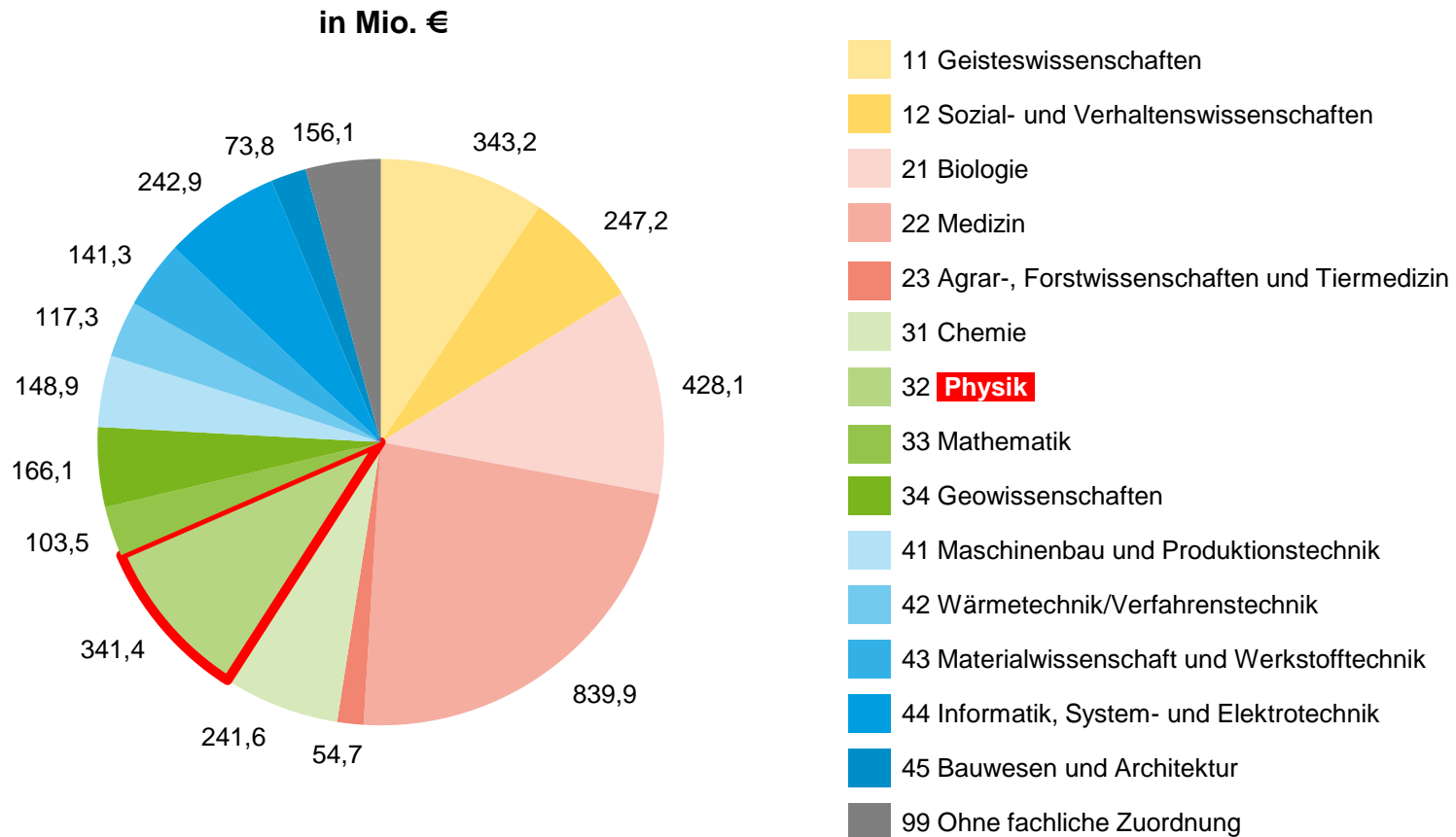


Gesamt: 3645,8 Mio. €

- **Einzelförderung:** 1293,3
- **Forschungsgruppen:** 196,4
- **Schwerpunktprogramme:** 236,6
- **Sonderforschungsbereiche:** 872,9
- **Graduiertenkollegs:** 238,5
- **Forschungszentren:** 13
- **Exzellenzstrategie:** 475,2
- **Infrastrukturförderung:** 271,7
- **Preise, weitere Förderungen:** 48,1

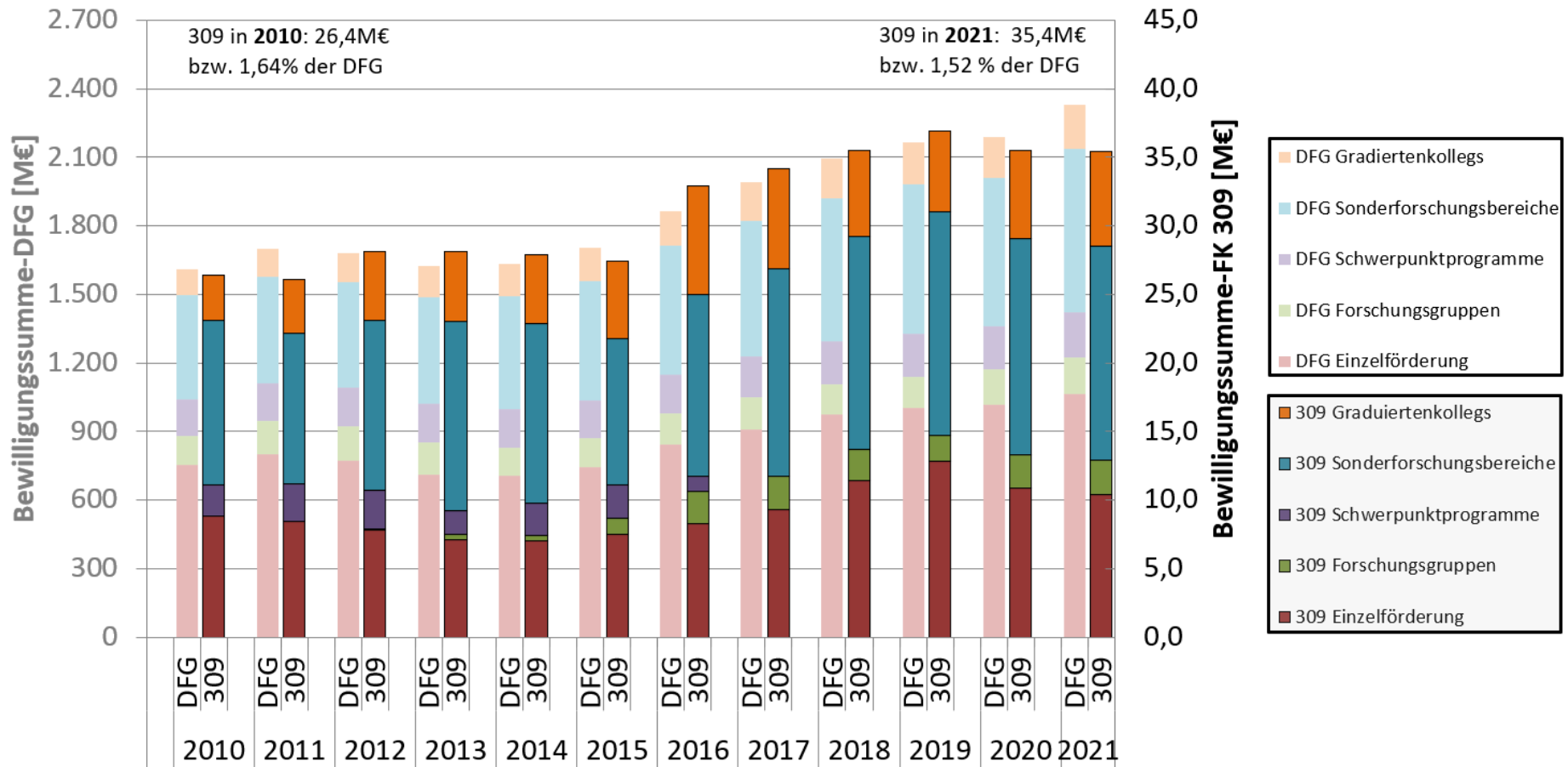
Übersichten zum DFG-Fördergeschehen

Jahresbezogene Bewilligungssumme für laufende Projekte je Fachgebiet 2021 (in Mio. €)



Bewilligungsvolumen je Förderprogramm (Fachkollegium 309)

Entwicklung der jahresbezogenen Bewilligungssummen nach Programmgruppen (in Mio. € - ohne PP)

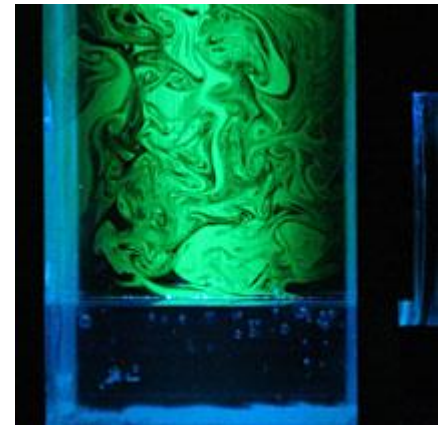


Koordinierte Verfahren im FK 309 (Teilchen, Kerne und Felder)

- ▶ Forschungsgruppen (FOR) – derzeit 8 gefördert
- ▶ Graduiertenkollegs (GRK) – derzeit 9 gefördert
- ▶ Sonderforschungsbereiche (SFB) / Transregios (TRR) – derzeit 6 gefördert
- ▶ Seit 2019: drei Exzellenzcluster mit Teilchen-/Kernphysikanteil
 - EXC 2118 – Precision Physics, Fundamental Interactions and Structure of Matter (PRISMA+)
 - Mainz (Neubert, Wittig)
 - EXC 2121 – Quantum Universe
 - Hamburg (Garutti, Servant, Weigand)
 - EXC 2094 – ORIGINS: Vom Ursprung des Universums bis zu den ersten Bausteinen des Lebens
 - München (Burkert, Paul)
- ▶ NFDI (PUNCH4NFDI, etc.)
- ▶ **gepris.dfg.de**

Schwerpunktprogramme (SPP)

- ▶ Seit 2016 kein Schwerpunktprogramm im FK 309
 - Zuletzt: SPP 1491 „Precision experiments in particle- and astrophysics with cold and ultracold neutrons“
- ▶ Ziel: *Schwerpunktprogramme sollen spürbare Impulse zur Weiterentwicklung der Wissenschaft durch die koordinierte, ortsverteilte Förderung wichtiger neuer Themen („emerging fields“) geben*
- ▶ Skizzenphase
 - Über die aus der Wissenschaft vorgeschlagenen Initiativen zur Einrichtung von Schwerpunktprogrammen verhandelt der Senat einmal im Jahr
- ▶ Ausschreibung
- ▶ Begutachtung der eingegangenen Einzelanträge in einem Kolloquium mit Gutachtenden
 - bis zu 30 Sachbeihilfen (individual grants) werden gefördert
 - Laufzeit: 2 x 3 Jahre



- ▶ **25. Februar 2022: *Stellungnahme der Allianz der Wissenschaftsorganisationen***
 - Einfrieren wissenschaftlicher Kooperationen
https://www.dfg.de/download/pdf/dfg_im_profil/allianz/220225_statement_allianz_ukraine.pdf
- ▶ **2. März 2022: *Pressemitteilung der DFG***
 - Konsequenzen für das Förderhandeln der DFG
https://www.dfg.de/service/presse/pressemitteilungen/2022/pressemitteilung_nr_01/index.html
- ▶ **3. März 2022: *Information für die Wissenschaft der DFG***
 - Unterstützung geflüchteter Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen (allgemein; auch Ukraine / Russland)
https://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/allgemeine_informationen/info_wissenschaft_22_17/index.html
- ▶ **8. März 2022: *Information für die Wissenschaft der DFG***
 - Hinweise für Antragstellende, Gutachtende, Geförderte
https://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/2022/info_wissenschaft_22_22/index.html
- ▶ **13. September 2022: *Information für die Wissenschaft der DFG***
 - Unterstützung für Kooperationspartner in der Ukraine
https://www.dfg.de/foerderung/info_wissenschaft/info_wissenschaft_22_65/index.html

Aktualisierung des Leitfadens für Projektanträge

Information für die Wissenschaft Nr. 25 | 14. März 2022

- ▶ Beschreibung des Vorhabens bei Projektanträgen im Rahmen einer Sachbeihilfe, des Emmy-Noether-Programms, einer Forschungsgruppe oder eines Schwerpunktprogramms (*Vordruck 54.01*)
- ▶ Eigenes Kapitel „**2.4 Umgang mit Forschungsdaten**“ im wissenschaftlichen Teil des Antrags soll der Relevanz des Themas Rechnung tragen
 - Checkliste für einen angemessenen Umgang mit Forschungsdaten in DFG-Projekten:
https://www.dfg.de/download/pdf/foerderung/grundlagen_dfg_foerderung/forschungsdaten/forschungsdaten_checkliste_de.pdf
 - Handreichung der Physik-Fachkollegien zum Umgang mit Forschungsdaten:
https://www.dfg.de/download/pdf/foerderung/grundlagen_dfg_foerderung/forschungsdaten/handreichung_forschungsdaten_physik.pdf
- ▶ Analog: Walter-Benjamin-Programm (*Vordruck 50.10*)
- ▶ Verpflichtende Nutzung des neuen Formats / Templates: **seit 1. Juni 2022**
- ▶ Hinweis zu Kapitel „**2.5 Relevanz von Geschlecht und/oder Vielfältigkeit**“:
es geht um die Relevanz für das **Forschungsvorhaben (Methoden, Arbeitsprogramm, Ziele, etc.)**

Maßnahmenpaket zum Wandel der wissenschaftlichen Bewertungskultur

Information für die Wissenschaft Nr. 61 | 1. September 2022

- ▶ Bezugnahme auf Positionspapier „wissenschaftliches Publizieren“ (Mai 2022): stärker inhaltlich orientierte wissenschaftliche Bewertung
 - https://www.dfg.de/download/pdf/foerderung/grundlagen_dfg_foerderung/publikationswesen/positionspapier_publikationswesen.pdf
- ▶ Verbreiterung der akzeptierten Publikationsformate
- ▶ Ziel der Bewertung auf Grundlage inhaltlich-qualitativer Kriterien
- ▶ **Neues Lebenslaufformat** soll narrative und tabellarische Angaben ermöglichen
- ▶ Optional: ergänzende Angaben zum Werdegang (z.B. Ausfallzeiten)
- ▶ **projektspezifische Publikationsliste im Antrag entfällt**
(bis zu 10 Publikationen können im Literaturverzeichnis typographisch kenntlich gemacht werden)
- ▶ Quantitative Metriken sollten in der Begutachtung keine Berücksichtigung finden
- ▶ Neue Vorlagen für Antrag und Lebenslauf müssen ab **1. März 2023** verwendet werden

Bi- und trilaterale Anträge mit WEAVE

Information für die Wissenschaft Nr. 105 | 18. Dezember 2020 und Nr. 77 | 15. September 2021

Anträge gemeinsam mit Antragstellenden im Ausland

- ▶ Antrag im Stil einer Sachbeihilfe
- ▶ Konkurrenz mit allen anderen Anträgen (kein eigenes Budget)
- ▶ Antragsteller wählen selber die *Lead Agency*, die für die Begutachtung zuständig ist
- ▶ Besonderheiten des WEAVE-Abkommens:
 - Bi- und trilaterale Projekte möglich
 - Freie Wahl der *Lead Agency*
 - Funding threshold (top 20 %)



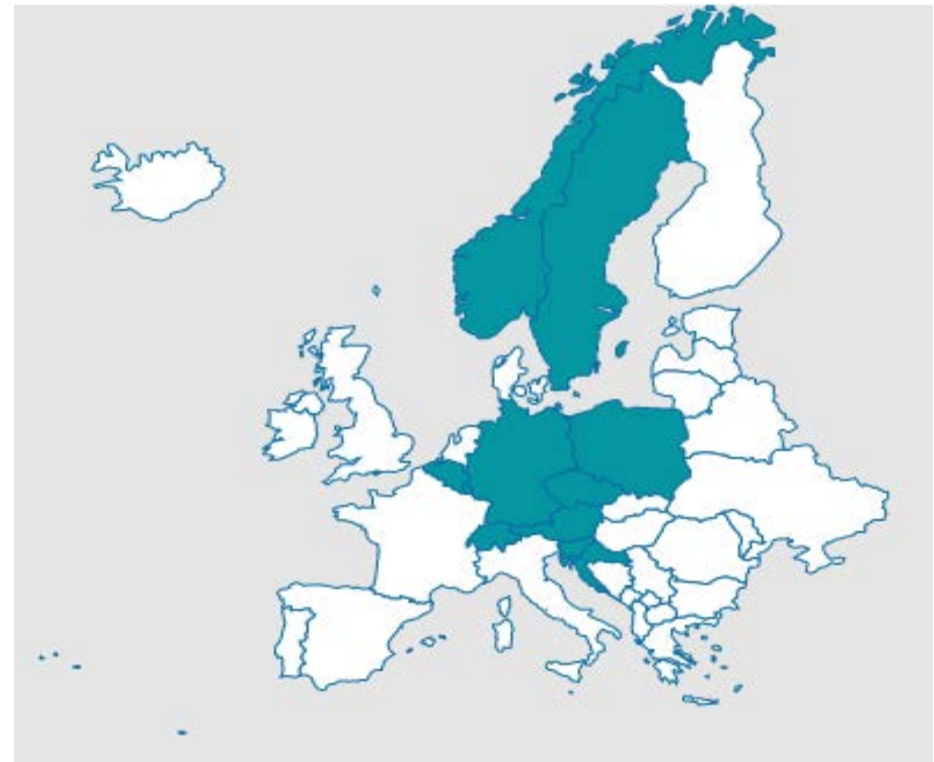
▶ **www.weave-research.net**

Europäisches Lead-Agency-Verfahren „WEAVE“

Derzeit beteiligte Organisationen



ARSS	Slowenien
DFG	Deutschland
FNR	Luxemburg
FORMAS	Schweden
F.R.S.-FNRS	Belgien (franz.spr. Gem.)
FWF	Österreich
FWO	Belgien (Flandern)
GAČR	Tschechische Republik
HRZZ	Kroatien
NCN	Polen
RCN	Norwegen
SNSF	Schweiz



Ansprechpartner in der DFG-Geschäftsstelle

- ▶ FK 308 Optik, Quantenoptik, Physik der Atome, Moleküle und Plasmen
 - Andreas Deschner
(Stellvertretung: Manuel Krämer)
- ▶ FK 309 Teilchen, Kerne und Felder
 - ~~Christian Hahn~~ → neu: **Manuel Krämer**
(Stellvertretung: Stefan Krückeberg)
- ▶ FK 311 Astrophysik und Astronomie
 - Stefan Krückeberg
(Stellvertretung: Andreas Deschner)
- ▶ Ulrike Büchner, Andrea Klein, Raphaela Nyssen, Torsten Spilles



DFG

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Weitere Informationen

- ▶ zur DFG: www.dfg.de
- ▶ zu allen geförderten Projekten: www.dfg.de/gepris/
- ▶ zu über 17.000 deutschen Forschungsinstitutionen: www.dfg.de/research_explorer/